

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Dem ich mit sünden sem weip
nam vnd hiez im nemen deley.
Dar vmb got sem gericht
chert pilleich an mich.
Sun ich wil auch chlagen dir
vnd wil dich piten daz du mir.
Fechst den grozen vnfüß
an Joab da vo daz er flüß
In meinen gelait Abner
den edlen fürsten her
An dem er mem gelait zerprach
do man in von mir schaiden sach.
Gut sun in frewnder sicherhait
sun la dir auch wesen lait.
Daz Amasa von im las tot
dem ich auch mem selait pot.
Daz rich auch an im durch mich
wan er durch mem rich
wesoz sem Aigen plüg
hab auch in deinem müc
Daz du rechest mir da pei
daz mich der valsch semei.
So lasterleichen schalt
do mich Absolanez Gewalt.
Vetraib vn ich in entran
do schalt mich der selv man
vil lasterleich daz vernim
daz solt du rechen nu an im.
Dar nach vber nicht zelasse zu
las tot der edel chünik dauid
Also daz er erstarb
vnd in daz leben verdarb
do dauid vo der werlt schiet
do het er pflegen der gotz diet.
In chünisez namen vierzik iar
Aibenzik iar was alt für war
Dauid in den tagen do
er het sem zeit also
Gelebt daz er nach gotz sepot
nie selunt an got.
Er enwandelt nach schulden
sen gotz süzen hulden
Also daz in got die schuld
liez vnd gab in sem huld.
Mit götleicher güc
sem selikleich semüt
Daz was sen got also gerecht
also vericht vnd ewen flecht.
Daz got selv von im sprach
do er sem rames hertz ersach.

Also ram vnd also flecht
ich han dauiden meinen chnecht
Nach meinem hertzen funden
der durch mich ze allen stunden.
Allen meinen willen tet
mit andacht vnd mit pet
Diz hat gedient werd
dauid hie auf erd.
Da von er wunnikleich
tät ze himelreich
Die immer werent chron
die im got ze lon
In seinem reich hat werait
mit ewikleicher starkhait
Da in daz immer werent lebe
mit lebenden fröuden it segebē.
Nach werchen ze lon
von seinem sun salomon
wart ze Jerusalem gelait
dauid mit chünikleicher werdikhait
vnd wart dar seit lange zil
geschlast von den semen vil.
Er ward so reileich
in seinem chünikreich
wesraben daz vns Josephus
mit rechter warhait schreibt allus.
Daz acht hort reichait
zu im wurden gelait
In acht vesten starchen sariche
vesten vnd starchen
Dit sauberleicher maister schaft
vnd mit verporgener list chraft
Daz si niemant da fund
vnd niemant finden chund.
Doch vand an dar nach seit
vber manise iar zeit
Johannes ytrauus
Alz vns schreibt Josephus.
Vnd vber want da mit alle not
die in mit vrlentus pot
vnd mit vundeicher chraft
die verworcht haidenschaft.
Alz si waren ie gewon
auch stift er da von
ze Jerusalem ein spital
da manib not dürftig mal
Durch Almüsen vil geschicht
Alz man noch da mit warhait sicht.
Vnd iner mer sechen mag
warleich pis an den jungste tag:-